



Die Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt (FVA) ist die Ressortforschungseinrichtung des Landes für den Wald. Sie ist dem Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg (MLR) zugeordnet.

Gesetzlicher Auftrag der FVA ist es, durch anwendungsorientierte Forschung in allen waldbezogenen Belangen zur Sicherung einer nachhaltigen Waldbewirtschaftung auf wissenschaftlicher Basis beizutragen.

Mit einem interdisziplinären Team aus über dreihundert Beschäftigten greift die FVA praktische Fragen von Forstbetrieben ebenso auf wie Themen des Artenschutzes, der Walderhaltung oder des Konfliktmanagements in Erholungswäldern.

Bei der Abteilung **FVA-Wildtierinstitut** ist so bald wie möglich am Standort Freiburg die Stelle als

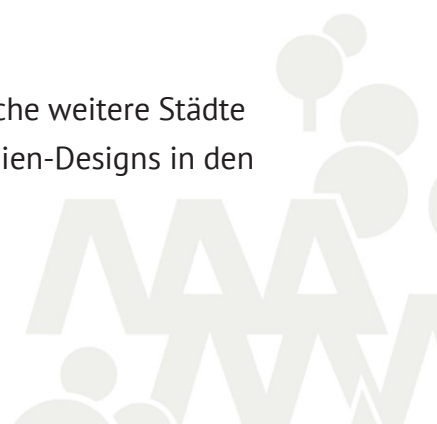
Wissenschaftliche Hilfskraft (w/m/d)

in Teilzeit (max. 85h/Monat) zu besetzen. Die Befristung erfolgt nach dem Wissenschaftszeitvertragsgesetz und ist auf 12 Monate befristet.

Der **Arbeitsbereich Wildtiere & Menschen** bietet die Stelle zur Unterstützung des Kooperationsprojektes "**Urban Wildlife Information in Freiburg (UWIF)**" an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg (Professur für Wildtierökologie und Wildtiermanagement). Der Hauptarbeitsplatz der Stelle ist am FVA-Wildtierinstitut, jedoch werden regelmäßig Arbeiten im Büro der Professur für Wildtierökologie und Wildtiermanagement durchgeführt. Die Professur für Wildtierökologie und Wildtiermanagement an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg ist seit mehr als 10 Jahren in stadttökologischen Forschungsprojekten aktiv. Das UWIF-Projekt wurde 2021 in Partnerschaft mit dem [Urban Wildlife Information Network](#) am Urban Wildlife Institute, Lincoln Park Zoo in Chicago entwickelt. Ziel des Projekts ist es, die Muster und Triebkräfte der Zusammensetzung von Wildtierarten mit Hilfe von Wildtierkameras in Freiburg zu untersuchen. Gemeinsam mit dem UWIF-Projektteam wird der Arbeitsbereich Wildtiere und Menschen die Initiierung ähnlicher Projekte in anderen Städten Baden-Württembergs voranbringen.

Aufgaben

- Aufstellen und Auslesen von Fotofallen im Freiburger Stadtgebiet
- Klassifizierung von Fotofallenbildern
- Unterstützung bei der Übertragung des Studienkonzeptes auf mögliche weitere Städte
- Zu beachten ist, dass der Hauptteil der Feldarbeit aufgrund des Studien-Designs in den Monaten Juli, Oktober, Januar und April erfolgt



Anforderungen

- ein laufendes oder abgeschlossenes Studium aus den Bereichen Wildtierökologie, Wildtiermanagement, Naturschutz, Forstwissenschaft, Mensch-Natur-Beziehungen oder eines vergleichbaren Studiengangs
- Gute sprachliche Fähigkeiten in Wort und Schrift
- Strukturierte Arbeitsweise, eigenständiges Arbeiten, Teamfähigkeit
- Gute Kenntnisse der englischen Sprache
- gültiger Führerschein für die Fahrzeugklasse B

Von Vorteil sind

- Vorerfahrungen mit Fotofallen (Aufstellen, Auslesen, Datenauswertung)
- Erfahrung mit der GIS Software ArcGIS
- Fähigkeiten / Interesse an statistischen Analysen (R)
- Ggfs. Interesse an einer wissenschaftlichen Weiterqualifikation im Rahmen des Projektes (PhD) zur Untersuchung interdisziplinärer Aspekte von Wildtieren im Siedlungsraum

Bewerbung

Bitte bewerben Sie sich jederzeit direkt an judith.ehrlacher@forst.bwl.de

Ihre Unterlagen werden nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen vernichtet bzw. gelöscht.

Ansprechpersonen

Judith Ehrlacher

Arbeitsbereich Wildtiere & Menschen

Judith.Ehrlacher@forst.bwl.de



Forstliche Versuchs-
und Forschungsanstalt
Baden-Württemberg

